

















ENTWICKLUNGEN IN DER GRUNDSICHERUNG UND AM ARBEITSMARKT - MÄRZ 2020 -



1. Leistungsempfänger SGB II

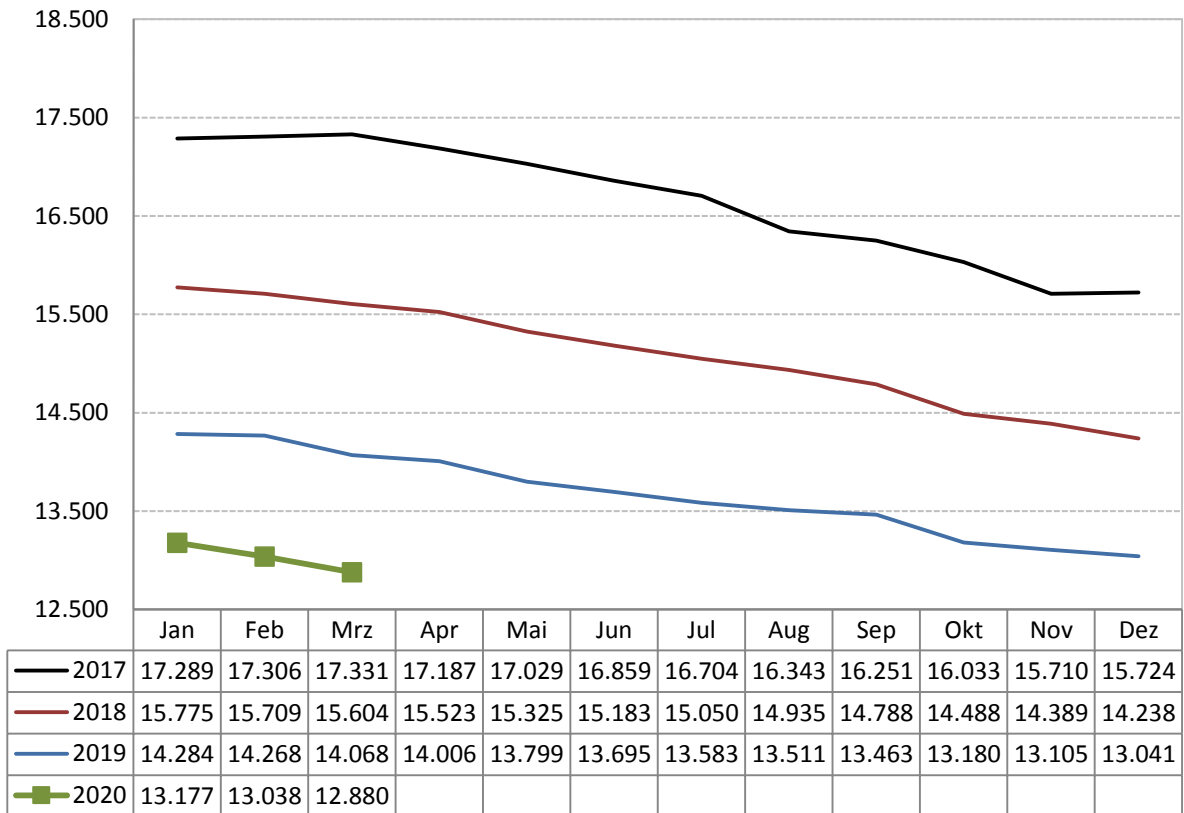
Veränderung gegenüber dem Vormonat in %		März 2020	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	
-2,9		Bedarfsgemeinschaften 10.214		-10,8
-1,9		Erwerbsfähige Leistungsberechtigte 12.880		-10,2
+8,8		Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte 3.733		-9,3

2. Bestandsentwicklung Arbeitslosenzahlen SGB II

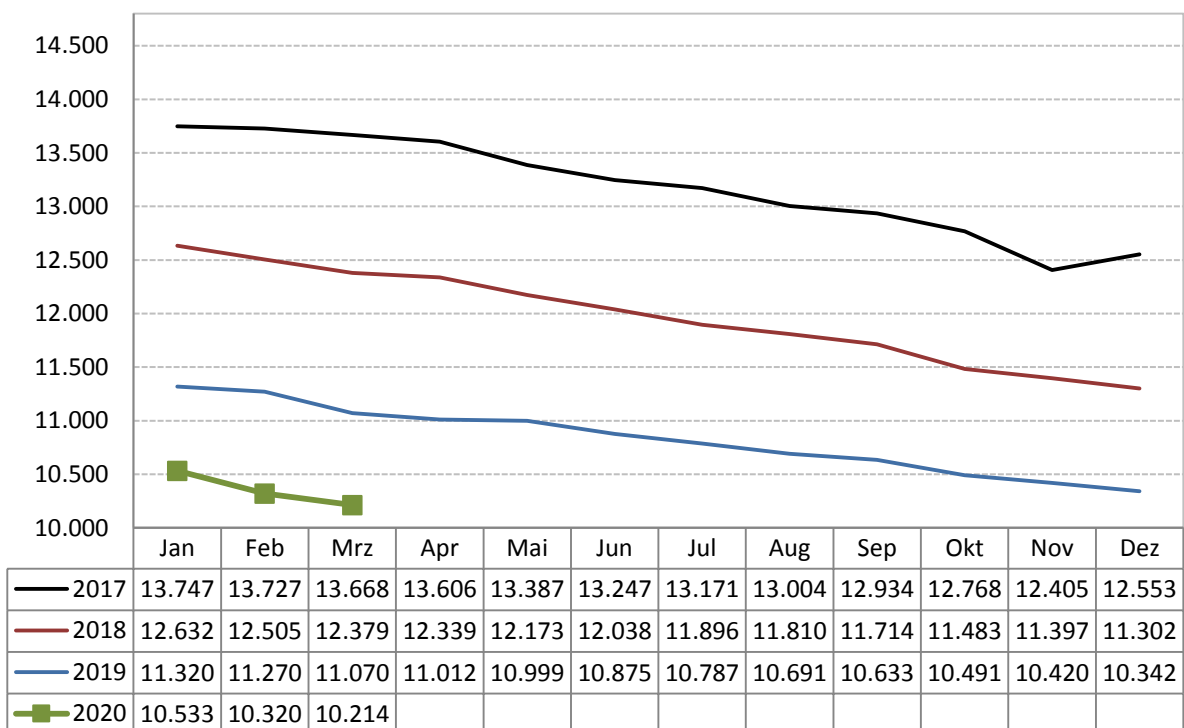
Veränderung gegenüber dem Vormonat in %		März 2020	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	
-3,6		Arbeitslose SGB II 5.155		-13,5
+4,5		Arbeitslose Jugendliche von 15 bis unter 25 Jahre SGB II 255		+0,8
-5,2		Arbeitslose 55 Jahre und älter SGB II 1.093		-13,6
-7,3		Arbeitslose Alleinerziehende SGB II 586		-18,8
-2,5		Ausländer SGB II 395		-6,8

3. Schaubilder

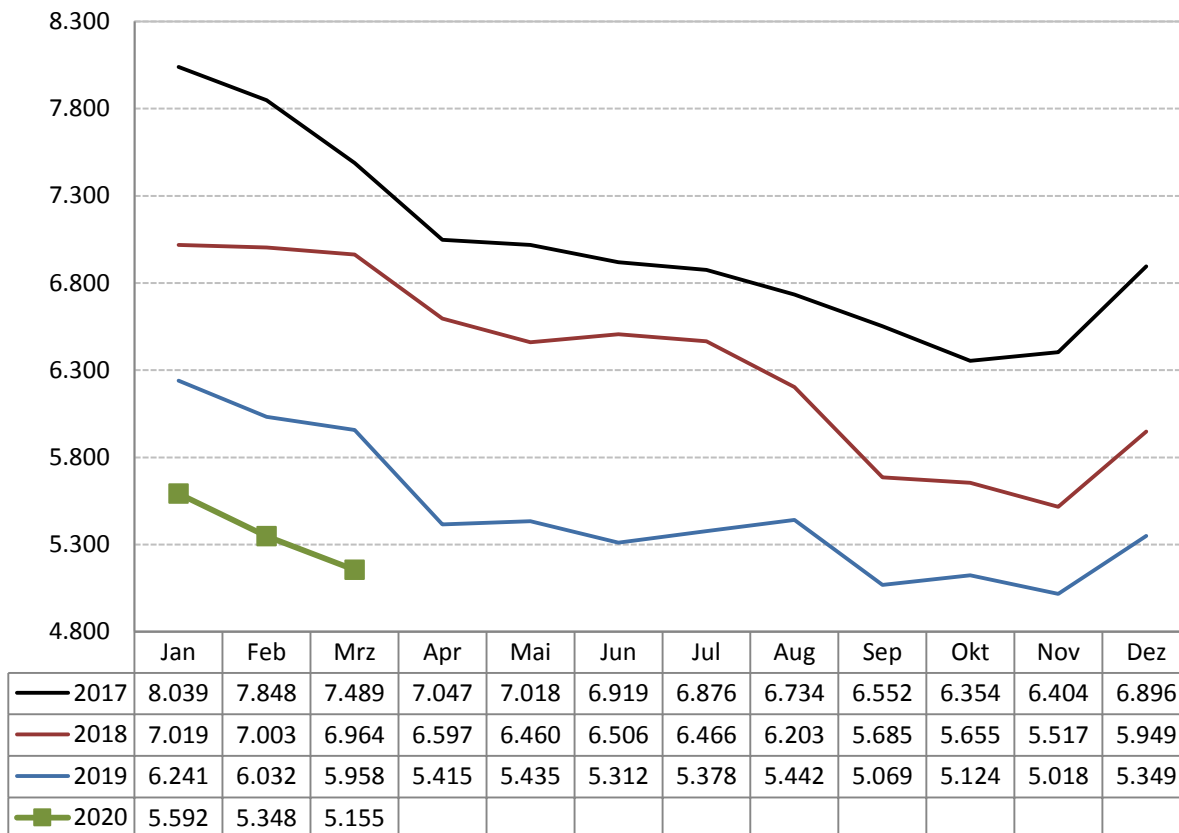
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte



Bedarfsgemeinschaften



Arbeitslose SGB II



4. Aktuelle Themen und Informationen

4. März 2020 Aktivierungsmesse für Jobsuchende mit gesundheitlichen Einschränkungen
Um Arbeitssuchende bei der Auswahl eines geeigneten Qualifizierungsangebots und der Suche nach dem passenden Bildungsinstitut zu unterstützen, initiierte das Jobcenter Salzlandkreis an den Standorten Aschersleben und Schönebeck ein speziell auf dieses Thema zugeschnittenes Messeformat. Die einzelnen Bildungsträger stellten den Besuchern ihre Angebote und deren Schwerpunkte persönlich vor. Die Jobsuchenden hatten so die Gelegenheit, sich im Rahmen der sogenannten Aktivierungsmessen einen Überblick zu den verschiedenen regional angebotenen Unterstützungsprogrammen zu verschaffen.

Mitte März 2020 Jobcenter reagiert auf Corona-Ausbreitung
Seit Mitte März wurden alle bereits vereinbarten Termine zu persönlichen Beratungsgesprächen im Jobcenter Salzlandkreis vorerst bis zum 9. April 2020 abgesagt. Bürger sollten die Behörde bis auf weiteres ausschließlich telefonisch, per E-Mail oder postalisch kontaktieren. Kunden sind angehalten ausschließlich im dringenden Notfall in den Standorten des Jobcenter Salzlandkreis persönlich vorzusprechen.

Um für die Bürger trotz der aktuell bestehenden Einschränkungen weiterhin gut erreichbar zu sein, hat das Jobcenter Salzlandkreis zusätzliche Bürgertelefone eingerichtet:

Standort Aschersleben	03471 684 3685
Standort Bernburg	03471 684 3684
Standort Schönebeck	03471 684 3687
Standort Staßfurt	03471 684 3686.

19. März 2020 Kreis, Agentur und Kammern unterstützen

In einer gemeinsamen Pressekonferenz informierten der Landkreis, die Agentur für Arbeit, die Salzlandsparkasse und das Jobcenter Salzlandkreis zu Unterstützungsmöglichkeiten insbesondere für Solo-Selbständige und Kleinunternehmen, die aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation in finanzielle Schieflage geraten sind.

27. März 2020 Vereinfachter Zugang zur Grundsicherung: Sozialschutz-Paket

Die Bundesregierung hat in Reaktion auf die aktuelle Corona-Krise am 27. März 2020 ein umfassendes Sozialschutz-Paket beschlossen. Betroffene, die zwischen dem 1. März und dem 30. Juni 2020 einen Antrag auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts beim Jobcenter einreichen und erklären, über kein erhebliches Vermögen zu verfügen, brauchen demnach vorerst nicht auf ihre Ersparnisse zurückgreifen. Zusätzlich werden die Ausgaben für Wohnung und Heizung in den ersten sechs Monaten des Leistungsbezugs in tatsächlicher Höhe anerkannt und erstattet.

Im aktuellen Berichtsmonat weist die Bundesagentur für Arbeit immer vorläufige hochgerechnete Werte (Leistungsempfänger) aus. Erst nach drei Monaten Wartezeit stehen die endgültigen Daten fest.

Quelle: Daten der Bundesagentur für Arbeit